

Thema: Teilhabe am religiösen Leben

Ausgangssituation:

Die vierte Vollversammlung der Evangelischen Jugendvertretung im Dekanat Darmstadt-Stadt behandelte und beschloss am 19.2.2008 unter TOP 6. ‚Fachliche Arbeit‘ zwei Projekte, darunter auch die Gründung eines:

<h3>Sozialfonds für Kinder und Jugendliche zur Ermöglichung der Teilhabe am religiösen Leben</h3>

Dazu wird ein Betrag von 500 € pro Jahr bereitgestellt. Die Kriterien sind:

1. Förderung von Einzelpersonen
2. das Geld soll auf unbürokratischem Weg verteilt werden.
3. weitere Kriterien können in der EJVD beschlossen werden
 - a) wenn das Geld schnell vergeben werden muss, erfolgt dies unter Rückbindung an eine Person aus dem Vorstand und einer Person der Geschäftsführung. Danach geben diese Personen einen Bericht an die EJVD.
 - b) wenn das Geld nicht schnell vergeben werden muss, erfolgt die Entscheidung der Vergabe durch die Vollversammlung der EJVD.

Diese Richtlinie soll 3 Jahre ausprobiert werden. Bis das Gegenteil beschlossen wird bleibt die Richtlinie gültig.

Ein Textvorschlag zur Abkündigung im Ostersonntagsgottesdienst wird vorgestellt. Mit dieser Formulierung wollen wir unsere Zwecke verdeutlichen. Der Text lautet:

Osterkollekte 2008

für die Evangelische Jugend im Dekanat Darmstadt-Stadt

Mit dieser Kollekte unterstützen Sie die Arbeit der Evangelischen Jugendvertretung im Dekanat Darmstadt-Stadt (EJVD). Das Geld kommt folgenden Zwecken zugute:

1. Fachliche Projekte: Zusätzlich zu dem, was ohnehin Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit sind, werden Projekte unterstützt, die mit Kindern und Jugendlichen religiöse Fragen behandeln, nach neuen Formen der Spiritualität suchen oder religiöse Praxis einüben. Geplante Projekte werden bei der EJVD beantragt und von dieser bewilligt. Die Bandbreite kann von der Gestaltung meditativer Räume bis zur Ermöglichung religiöser Erfahrungen im Alltag reichen.
2. **Sozialfonds** der Evangelischen Jugend: Vielen Kindern und Jugendlichen ist die Teilhabe am religiösen Leben verwehrt – gerade da, wo es Geld kostet. Sei es die Teilnahme an Kinderbibelwochen oder am Konfirmandenunterricht. Mit dem Sozialfonds der Evangelischen Jugend wird gezielt Einzelfallhilfe ermöglicht.

Der Text wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ziele: Was sollte mit dem Angebot erreicht werden?

Mit dieser Bereitstellung von Einzelfallhilfe wollen wir darauf aufmerksam machen, dass eine Teilhabe am religiösen Leben manchmal ohne Unterstützung schlecht oder gar nicht möglich ist.

- Wir möchten finanzielle Unterstützung leisten.
- Wir möchten Sensibilität in den Kirchengemeinden wecken, die für den Unterricht von Konfirmandinnen und Konfirmanden Beiträge einsammeln und vielleicht nicht wissen, dass sie damit eine Familie zu Einsparung bei der Verpflegung zwingt.

- Wir möchten zur Aufmerksamkeit in Gruppen und Veranstaltungen in der Kinder- und Jugendarbeit anregen, das Thema aufzugreifen und damit verantwortungsvoll zu handeln.
- Wir möchten Konfirmanden und Konfirmandinnen dazu verhelfen, sich chic kleiden zu können, wenn sie konfirmiert werden.

Zielgruppe des Angebots sind Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren, die eine finanzielle Unterstützung zur Teilhabe am religiösen Leben benötigen. Die Antragsstellenden sind in der Regel Eltern oder Alleinerziehende, die Unterstützung für ihr Kind oder ihre Kinder beantragen. Antragstellende sind Mitglieder der Evangelischen Kirche im Dekanat Darmstadt-Stadt.

Kurzbeschreibung des Projekts:

Die Antragstellung und die Bewilligung werden gezielt niedrigschwellig gehandhabt. Auf Wunsch wird der Name des Empfängers/ der Empfängerin nicht bei der Abrechnung genannt. Der Zuschuss kann in bar ausgezahlt werden.

Angaben zu Rahmenbedingungen wie Trägerschaft und Finanzierung

Die EJVD Darmstadt-Stadt stellt aus der ihr jährlich zufließenden ‚Osterkollekte‘ 500 Euro für den Sozialfonds ‚Teilhabe am religiösen Lebens‘ zur Verfügung.

Was würden wir mit dem Preisgeld bei einem Gewinn tun?

Wir würden eine Aktion (vielleicht in Form einer aktivierenden Umfrage?) starten, um herauszufinden, wie man Kenntnis von „Bedürftigen“ bekommt und wie Menschen von unserem Angebot erfahren.

Das Projekt wird eingereicht von der Evangelischen Jugendvertretung im Dekanat Darmstadt-Stadt.

Postadresse: Evangelische Jugend
Kiesstr. 16
64283 Darmstadt